Pressemitteilung
Maternus Hausgemeinschaft St. Christophorus

Selbstbestimmt und in Würde altern
Maternus Hausgemeinschaft informiert über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Pelm, 06. März 2012. Wer vertritt meine Interessen, wenn ich plötzlich erkranke und keine eigenmächtigen Entscheidungen mehr treffen kann? Und wer regelt in diesem Fall so persönliche Angelegenheiten wie meine Finanzen?

Niemand stellt es sich gerne vor - ernste Erkrankungen oder Unfälle können Menschen aber innerhalb von Sekunden in eine Lage versetzen, in der sie darauf angewiesen sind, dass eine vertrauenswürdige Person die Verantwortung für sie übernimmt. Vorsorge ist daher das Gebot der Stunde. Denn auch nahe Angehörige können nur im Sinne des Betroffenen handeln, wenn sie dazu von ihm ermächtigt wurden.

Die Hausgemeinschaft St. Christophorus lädt daher zu einem Informationsvortrag ein: Am 15. März um 19 Uhr informiert Gudrun Werner, Geschäftsstellenleiterin des Betreuungsvereins Sozialdienst katholischer Frauen und Männer (SKFM), alle Interessierten über Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht in Koppelung mit Patientenverfügung. Die Diplompädagogin Gudrun Werner wird diese komplexen Themen ausführlich erläutern und Fragen der Zuhörer gern beantworten.

Liegt nämlich eine Patientenverfügung vor, haben Ärzte, Betreuer oder bevollmächtigte Personen eine konkrete Orientierung, wie im Ernstfall vorzugehen ist. Darum ist es empfehlenswert, eigene Wünsche zur Behandlung oder auch Nichtbehandlung rechtzeitig und sorgfältig zu überdenken und möglichst im Detail schriftlich festzuhalten.

Wer einer Vertrauensperson zusätzlich eine Vorsorgevollmacht erteilt, kann seine gesundheitlichen und finanziellen Angelegenheiten in deren Hände geben und sie mit der Überwachung der in der Patientenverfügung getroffenen Anordnungen beauftragen. Referentin Gudrun Werner wird auch wichtige Details wie Inhalt, Form, Aufbewahrung, Widerruf und Änderung der Dokumente besprechen und Tipps zu Missbrauchsschutz der Verfügungen und Vollmachten geben.

Alle Interessierten sind zu der Informationsveranstaltung am Donnerstag, den 15. März 2012, um 19 Uhr in der Maternus Hausgemeinschaft St. Christophorus in Pelm herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Pressevertreter sind ebenfalls willkommen.

Ihr Ansprechpartner:
Nicole Faust, Maternus Hausgemeinschaft St. Christophorus
Auf dem Daasberg 2
54570 Pelm
Tel.: 0 65 91 . 817-0
Info.st.-christophorus@maternus.de
www.maternus-senioren.de